

# ***PRESSEDIENST***

SOZIALVERBAND

**VdK**

RHEINLAND-PFALZ



## **Pflege nach Noten**

### **Pressestelle**

Landesverbandsgeschäftsstelle  
Kaiserstraße 62  
55116 Mainz

Telefon 06131 - 669-70-36

Telefax 06131 - 669-70-30

[rheinland-pfalz@vdk.de](mailto:rheinland-pfalz@vdk.de)

[www.vdk.de/rheinland-pfalz](http://www.vdk.de/rheinland-pfalz)

16. Oktober 2009

## **Benotungssystem kommt auf den Prüfstand Forderungen des Sozialverband VdK Rheinland-Pfalz erfüllt**

„Der GKV-Spitzenverband hat die Überprüfung des Benotungssystems in der Pflege, der so genannten Transparenzkriterien, durch ein unabhängiges, externes Institut angeboten. Das ist der erste wichtige Schritt in die richtige Richtung in dieser Pflegeauseinandersetzung“, sagte heute Andreas Peifer, Vorsitzender des Sozialverbands VdK Rheinland-Pfalz, in Mainz. Seit Anfang April habe der Sozialverband VdK Rheinland-Pfalz immer wieder auf die grotesken Missstände bei der Benotung von Pflege hingewiesen. „So wie das Benotungssystem jetzt ist, gehört es in die Tonne. Im Sinne der Betroffenen und ihrer Angehörigen können wir nur hoffen, dass der GKV-Spitzenverband unserer Meinung folgt“, so Peifer.

Peifer bekräftigte die Forderung des VdK nach Veröffentlichung der bereits bestehenden Prüfberichte des Medizinischen Dienstes der Krankenversicherung (MDK). Diese böten schon heute alle Informationen zum Stand der Pflege: „Da steht schon alles drin, es kostet keinen Cent mehr, sie zu veröffentlichen. Die MDK-Prüfberichte benennen im Gegensatz zu den schöngerechneten Transparenzkriterien klar und deutlich die Probleme in der Pflege. Alle Beteiligten müssen nur den Mut haben, die MDK-Prüfberichte endlich zu veröffentlichen“, sagte Peifer.

Zeichen: 1.599

Verantwortlich: Kristina Jochum